



## Beschlussvorlage

Nr.: 054/2007 / öffentlich

### **Weiterer Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe und Bau eines Regenwasserkanales über das Grundstück des Krankenhauses St. Marien-Stift**

#### **Beratungsfolge:**

Gremium	am	Top
Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss	21.02.2007	8
Verwaltungsausschuss	28.02.2007	7
Stadtrat	07.05.2007	11

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Ausbauplanung zum weiteren Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe wird hiermit beschlossen. Die Maßnahme soll schnellstmöglich realisiert werden. Als Grundlage für die Verlegung eines Regenwasserkanales über das Grundstück des Krankenhauses St. Marien-Stift sowie der Regelung der Kostenteilung wird die Verwaltung beauftragt, mit dem Krankenhaus eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

#### **Begründung:**

- Baumaßnahme:** Weiterer Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe und Bau eines Regenwasserkanales über das Grundstück des Krankenhauses St. Marien-Stift
- Ausbaulänge:** 235 m
- Ausbaubreite:** 8,30 m/5,00 m
- Ausbauquerschnitt:** ca. 5,00 m Fahrbahn einschl. Rinne/4,80 m Fahrbahn einschl. Rinne  
ca. 1,65 m Gehwege (beidseitig) und Versorgungstreifen in Pflasterbauweise
- Ausbauart::** bituminöse Fahrbahn gem. RstO 2001, Bauklasse IV  
einseitige zweireihige Pflasterrinne mit Straßeneinläufen  
„Längsrekord“  
Bordanlage mit Hochbord, Tiefbord  
Gehweg mit Betonrechtecksteinpflaster rot  
RW-Kanal BR DN 300 – 400 mit Kontrollschächten und Hausanschlussleitungen  
Beleuchtung mit Aufsatzleuchten AEG-Rondolux  
Begrünung mit Einzelbäumen
- Ausbaukosten:** 209.000 EURO
- Finanzierung:** Haushaltsjahr 2007  
Haushaltsstelle 6300.950000.218 - 161.000 EURO  
Haushaltsstelle 7002.950065.000 - 38.000 EURO  
Hausanschlüsse 7002.950165.000 - 10.000 EURO  
209.000 EURO

**8. Anliegerbeteiligung:** Als noch nicht endgültig fertig gestellte Erschließungsstraße beträgt die Anliegerbeteiligung 90/75 % (unterschiedlich nach den jeweiligen Teileinrichtungen) der beitragsfähigen Kosten.

**9. Realisierung:** Sommer 2007  
Die geplante Straße verläuft abschnittsweise nicht auf der vorhandenen Trasse. Durch den Neubau wird der Gehölzstreifen zwischen dem Parkplatz bei der Aussegnungshalle und der St. Marienstraße angeschnitten.

Es ist beabsichtigt, den Bewuchs vor dem 1. März 2007 zu beseitigen. Im Zuge der Fällarbeiten für den geplanten Straßenbau beabsichtigt die Kath. Kirchengemeinde auch die Pappeln auf dem Reststreifen entfernen zu lassen. Die Straßenbaumaßnahme soll im Sommer 2007 durchgeführt werden.

**10. Sonstiges:** Im Zuge der Straßenplanung zum Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe wurde auch die Oberflächenwasserkanalisation des Krankenhauses überarbeitet.

Die Höhenlage der Notaufnahme des Krankenhauses sowie die unzureichende Grundstücksentwässerungsanlage haben in der Vergangenheit zu Problemen geführt.

Seitens der Verwaltung wurde der Entwurf einer Regenwasserkanalisation über das Krankenhausgelände erarbeitet, um die Vorflut der St. Marienstraße zu erstellen und die Entwässerung des Krankenhausgeländes zu verbessern.

Der Regenwasserkanal DN 600 bis DN 800 einschl. Kontrollschächte verläuft nach der derzeitigen Planung über das Krankenhausgelände vom Soestenweg bis zur St. Marienstraße. Da dieser Kanal der Straßenentwässerung als auch der Grundstücksentwässerung dient, muss eine Kostenteilung erfolgen.

Die Kostenteilung könnte über die Abflussbeiwerte sowie der Größe der angeschlossenen Fläche erfolgen. Bezüglich der Abwicklungsmodalitäten ist mit dem Krankenhaus St. Marien-Stift eine Vereinbarung zur Finanzierung, Kostenteilung und Absicherung des Leitungsrechtes abzuschließen. Sollte eine Einigung hinsichtlich der Kostenteilung mit dem Krankenhaus nicht zustande kommen, kann die Straßenentwässerung alternativ an den vorhandenen Regenwasserkanal angeschlossen werden.

**Anlage/n:**

Ausbauplan St. Marienstraße

Querschnitte St. Marienstraße

Regenwasserkanal St. Marienstraße Teil 1

Regenwasserkanal St. Marienstraße Teil 2

Fachbereichsleiter